

7. 8. 77

Verehrtester Herr! Wien, 20/4 10.

Auf die Gefahr hin, Sie in
Ihrer dichterischen Arbeit zu
unterbrechen (was ich eigentlich
nicht gut verantworten kann)

sage ich kooperhaft: Ja!
Wir kommen Samstag Abend.

Verzeihen Sie m. Frau Gemahlin
mit wenn wir nicht vorher unseren
Besuch machen! In wahrer Hoch-
achtung
m. grüßter

Dr. Wilhelm Kienzl

Eille Ihr ergebener

Graz, Glacisstrasse



Mittwoch 1/2 3.—3 Uhr.